

TouchBuco steuert ab sofort bis zu acht Fassaden

Somfy-Sonnenschutzzentrale weiter optimiert

Die intelligente Sonnenschutzzentrale TouchBuco setzt hohe Standards in Bezug auf Beschattung, Blendschutz und Raumklima. Für eine noch bedarfsgerechtere Automatisierung von Objekten mit komplexer Gebäudegeometrie ist nun gesorgt: Über eine Zentrale mit angeschlossener Wetterstation können bis zu acht Fassaden angesteuert werden. Dabei spielt es keine Rolle, ob es sich um Rollläden, Raffstoren oder textilen Innensonnenschutz handelt.

Rottenburg a. N. – Die Vorteile von TouchBuco liegen auf der Hand: Während der Planungsphase besteht größtmögliche Flexibilität, weil die Zuordnung einzelner Antriebe zu bestimmten Bereichen auch nachträglich problemlos möglich ist. Neben der einfachen, materialsparenden Installation der vorgesehenen Komponenten über eine Zwei-Draht-Steuerleitung ist auch die Konfiguration klar strukturiert und übersichtlich. Dank der geführten Inbetriebnahme samt integrierter Hilfedateien bedarf es keiner speziellen Vorkenntnisse. Auch die Bedienung geht mit dem sensitiven Touch-Display ganz leicht und komfortabel von der Hand. Außer den aktuellen Windgeschwindigkeits- und Sonnenwerten können viele weitere Steuerungsvariablen wie Sonnenstandsverfolgung, Windrichtungserkennung, Regen oder Zeitschaltfunktionen ausgewählt werden. Und da sich über eine Zentrale jetzt bis zu acht Fassaden ansteuern lassen, ist eine noch genauere Zuweisung der einzelnen Zonen und ein entsprechend intelligentes Fassadenmanagement möglich.

Automatischer Sonnenschutz hilft Kosten sparen

TouchBuco kommt in den unterschiedlichsten Gebäudearten zum Einsatz: in Wohnhäusern, öffentlichen Gebäuden, Büro- oder Industrieobjekten und in Gebäuden mit Mischnutzung. Bei Bedarf lassen sich auch mehrere Zentralen über eine Wetterstation betreiben. Die zeit- und sensorbasierte Automatisierung des Sonnenschutzes sorgt für ein angenehmes, leistungsförderndes Raumklima und den optimalen Blendschutz. So wird in der warmen Jahreszeit der Überhitzung der Räume durch präzise Fahrbefehle vorgebeugt. Umgekehrt kann das einfallende Sonnenlicht bei kalten Außentemperaturen als zusätzliche natürliche Energiequelle genutzt werden. Entscheidend ist hier, dass die Behänge erst beim Überschreiten einer definierten Raumtemperatur schließen. Natürlich lassen sich zentrale Nichtsicherheitsbefehle aber auch mit einem lokalen Motorsteuergerät wie etwa animeo Smooove Uno IB+ unterdrücken. Das Einsparpotenzial an Heizungs- und Klimatisierungskosten ist auf jeden Fall beträchtlich: bis zu 30 Prozent Reduktion sind möglich.

Bildunterschriften:



Bild 1: Flexibel und bedarfsorientiert: Mit der Sonnenschutzzentrale lassen sich jetzt bis zu acht Fassaden intelligent automatisieren.



Bild 2: Ob im Privatgebäude oder Objektbau – TouchBuco sorgt für idealen Blendschutz und ein gutes Raumklima.



Bild 3: Bei größeren Objekten oder Gebäuden mit Mischnutzung können über eine Sensorstation auch mehrere TouchBucos gleichzeitig mit Wetterdaten versorgt werden.

Kontakt:

Somfy GmbH
Dirk Geigis
Felix-Wankel-Str. 50
72108 Rottenburg / N.
Tel.: +49 (0) 74 72 / 930-193
Fax: +49 (0) 74 72 / 930-179
E-Mail: dirk.geigis@somfy.com